

Gebet

Aufruf der Klimajugend

«Wege entstehen dadurch, dass man sie geht!» (Franz Kafka)

Gerechtigkeit bedeutet, Verantwortung fürs eigene (Nicht-)Handeln zu übernehmen. Wir, die Menschen des globalen Nordens, welche hauptsächlich für den Klimawandel verantwortlich sind, sind von den Auswirkungen am wenigsten betroffen. Die fünfzig ärmsten Länder dieser Erde sind gerade mal für ein Prozent der globalen Emissionen verantwortlich. Doch gerade sie tragen die Konsequenzen unseres Handelns am stärksten. Sie erfahren Hitzewellen, Hungersnöte und verlieren ihre Lebensgrundlage. Ist das gerecht?

Liegen die Verantwortung wie auch die Mittel, einen entsprechenden Wandel umzusetzen, nicht bei uns, im globalen Norden? Für ein Leben in gerechter Teilhabe für alle Menschen der Gegenwart und Zukunft müssen wir jetzt handeln. Es gilt den Fokus zu setzen auf das, was wirklich zählt. Es gilt eine Gesellschaft zu erschaffen, in der Achtung, Umweltschutz und Solidarität die Grundwerte bilden.

Also lasst uns gemeinsam den Weg der Gerechtigkeit gehen!